

Message vom 13.02.2022

8 Bündnisse der Bibel 2 – Der Bund mit Adam

Diese Serie wird das bisherige in deinem Leben verändern. Gott hat sein Wort durch seine Bündnisse organisiert. Bündnisse wurden gemacht, um Menschen zu segnen. Gott handelt in unserem Leben nach dem Bund, den er geschlossen hat. Was sind also die Vereinbarungen? Welche Bündnisse sind bedingungslos und welche kennen Bedingungen? Wer die Bündnisse nicht kennt, versteht nicht, wie Gott mit den Menschen umgeht, was er über sie denkt und wie er sie segnet. Die Revolution der Gnade beginnt gerade.



Gott ist ein Gott der Ordnung und sein Reden, die Bibel ist organisiert. Gott hat sein Wort durch die acht Bündnisse organisiert. Gott ist ein sortierter Gott. Er ist kein Messi. Wenn wir Gott mit dem Herzen verstehen, dann verstehen wir, wie er organisiert ist. Unsere persönliche Beziehung zu Gott basiert auf dem Bündnis, das er mit uns geschlossen hat. Bündnisse sind Gottes Weg, um aufzuzeigen, wie der Segen zu den Menschen kommt! Der Segen kommt immer auf der Basis des Bündnisses, das in Kraft ist zu den Menschen. Wenn wir verstanden haben im richtigen Bündnis zu leben, und nicht in einem Bündnis, das bereits abgeschlossen ist, dann werden wir auch den Segen des jeweiligen Bündnisses erfahren. Wenn du deinen Segen im Gesetz Mose und in den zehn Geboten suchst, wirst du ihn nicht erhalten.

Denn dieses Bündnis war immer an Bedingungen geknüpft: «Wenn du..., dann wird...». Aber dieses Bündnis ist beendet. Viele Christen erleben keinen Segen, weil sie in den falschen Bündnissen ihren Segen suchen. Denn vergangene und beendete Bündnisse bringen keinen Segen mehr! Wenn du deinen Segen aber einzig und allein im jetzigen neuen bedingungslosen Bund der Gnade mit Jesus erforschst und suchst, wirst du überfließend gesegnet werden. Dieser bedingungslose Bund ist ein unilaterales oder einseitiges Abkommen und die Formel ist immer: «*Ich will*». Es ist ein souveräner Akt Gottes. «*..., ich will dich reichlich segnen und mehren!*» «*Ich will dir ein neues Herz geben.*» Das ist, was wir brauchen. Lass dich von diesen Verheissungen beschenken. Verstehe und wisse, was dir gehört und ergreife deine Geburtsrechte als Bürger des Himmels. Konzentriere dich auf das gegenwärtige Bündnis, das noch nicht beendet ist.

Der erste Bund war der Bund von Eden mit Adam

Dieser erste Bund in Eden war an eine Bedingung geknüpft: Nicht zu essen vom Baum der Erkenntnis von Gut und Böse. Die Menschen haben sich nicht an die Bedingung gehalten und wir sehen, was die Folgen des Bündnisbruches sind. Dieser Bund endet damit, dass Adam und Eva sich versteckten. (1. Mose 3:7-8) Das Versteckspiel war die finale Phase des geistlichen Todes. Von da an dominiert Angst und Furcht die Menschheit, und damit endete dieser erste Bund.

Auch der zweite Bund wurde zwischen Gott und Adam geschlossen. Adam steht stellvertretend für alle Menschen. Dieser zweite Bund regelt und ordnet das Leben des gefallenen Menschen nach dem ersten Bund:

*¹² Wir können nun einen Vergleich 'zwischen Christus und Adam' ziehen. Durch einen einzigen Menschen – 'Adam' – hielt die Sünde in der Welt Einzug und durch die Sünde der Tod, und auf diese Weise ist der **Tod zu allen Menschen gekommen**, denn alle haben gesündigt. Römer 5:12 (NGÜ)*

Die Sünde von Adam kam auf alle Menschen und so wurden wir zu Sündern gemacht. Man nennt dies den ersten Adam. *Auf diese Weise ist der Tod zu allen Menschen gekommen, denn alle haben gesündigt* – der Unterschied jedoch ist, dass dieser zweite Bund mit Adam bedingungslos ist, weil er das Leben der Menschen bis zur Wiederkunft Christi ordnet. Der Bund regelt die Verhältnisse der geistlich toten Menschheit. Dieser Bund ist noch nicht beendet. Er ist noch aktiv und gilt für die ganze Menschheit. Er regelt das Leben der Menschen auf dieser Erde und wird erst enden bei der Wiederkunft Christi und dem Tausendjährigen Reich.

Der zweite Bund: Der Bund mit Adam

DER BUND MIT ADAM (1MO 3:15)

DISPENSATION: ZEITALTER DES GEWISSENS (SÜNDFALL - SINTFLUT)
 BUNDESART: BEDINGUNGSLOS / UNILATERAL
 BUNDESSTATUS: FORTGEFÜHRT UND IN KRAFT
 PERSONEN: GOTT UND ADAM
 BESTIMMUNGEN: ORDNET DAS LEBEN DES GEFALLENEN MENSCHEN BIS INS MILLENNIUM, DER FLUCH ADAMS IST NOCH NICHT AUFGEHOVEN

8 BÜNDNISSE DER BIBEL

BUNDESSEGEN: DIE ERWARTUNG DES KOMMENDEN ERLÖSERS
 BÜNDNISBRUCH: --
 EVANGELIUM: DIE ANKÜNDIGUNG DES ERLÖSERS (DER SAME)

gracefamilychurch

Dieser zweite Bund beinhaltet immer noch den Fluch des Sündenfalls und den Bündnisbruch des ersten Bundes! Auf alle Fragen, warum auf dieser Erde so viel Schreckliches und grosses Leid geschieht, ist dies die Antwort: Dieser Bund beinhaltet noch das Urteil über Adam und damit über die ganze Menschheit.

Die Folgen des Bündnisbruchs des ersten Bundes sind auch in diesem zweiten Bund wirksam. Den Inhalt des Urteils finden wir in folgender Bibelstelle nach dem Sündenfall:

14 Da sprach Gott der Herr zur Schlange: Weil du dies getan hast, so sollst du verflucht sein mehr als alles Vieh und mehr als alle Tiere des Feldes! Auf deinem Bauch sollst du kriechen und Staub sollst du fressen dein Leben lang! 15 Und ich will Feindschaft setzen zwischen dir und der Frau, zwischen deinem Samen und ihrem Samen: Er wird dir den Kopf zertreten, und du wirst ihn in die Ferse stechen. 16 Und zur Frau sprach er: Ich will die Mühen deiner Schwangerschaft sehr gross machen; mit Schmerzen sollst du Kinder gebären; und dein Verlangen wird auf deinen Mann gerichtet sein, er aber soll über dich herrschen! 17 Und zu Adam sprach er: Weil du der Stimme deiner Frau gehorcht und von dem Baum gegessen hast, von dem ich dir gebot und sprach: »Du sollst nicht davon essen!«, so sei der Erdboden verflucht um deinetwillen! Mit Mühe sollst du dich davon nähren dein Leben lang; 18 Dornen und Disteln soll er dir tragen, und du sollst das Gewächs des Feldes essen. 19 Im Schweisse deines Angesichts sollst du [dein] Brot essen, bis du wieder zurückkehrst zum Erdboden; denn von ihm bist du genommen. Denn du bist Staub, und zum Staub wirst du wieder zurückkehren!
 1. Mose 3:14-19 (Sch2000)

Selbst im Tausendjährigen Reich wird die Schlange noch unter diesem Fluch sein. Zwar fast verdrängt, aber noch nicht zu hundert Prozent aufgehoben. Jedoch werden die Menschen im Tausendjährigen Reich überfließenden Segen erhalten. Sie werden äusserst frei sein von irgendeinem Fluch und trotzdem besteht der Fluch für die Schlange bis dort hinein (Jesaja 65:25).

Im Vers 15 sehen wir Christus und den Antichristen. Christus ist der Same der Frau (deswegen wurde Jesus von einer Jungfrau geboren). Der Antichrist ist der Same Satans. Die Ausbeutung und der Missbrauch der Frauen ist eine Folge des Fluches und alle diese Dinge gelten für die gesamte Menschheit.

Aber das Evangelium ist der Same, und du wirst sehen, was der letzte oder zweite Adam für dich und mich getan hat. Entweder sind wir unter dem Fluch oder dem Evangelium, aber niemals können wir gleichzeitig unter beidem sein! Menschen, die zum letzten Adam gehören, haben mit Generationenflüchen abgeschlossen, denn diese sind für sie gar nicht mehr existent, weil das Evangelium den Platz eingenommen hat.

In den Versen von 1. Mose 3: 14 -19 siehst du den zweiten Bund und die Konsequenzen der Übertretung des ersten Bundes. Dieser zweite Bund beinhaltet das Urteil über Adam und die ganze Menschheit. Dies zeigt sich durch Schwangerschaftsschmerzen, durch die Beherrschung der Frau und ihr Wehren dagegen. Mühselige Arbeit. Dornen und Disteln des Bodens. Schweiss. Stress und Druck in der heutigen Arbeitswelt sind gross. Physischer und geistlicher Tod.

Im Vers 15 sehen wir einen Ausweg aus dem Dilemma, die Lösung aus dem Fluch und dem Urteil. Es ist der Same! Der Same ist Christus! Der Ausweg ist der letzte Adam, Christus! Der Erlöser bringt die Lösung! Obschon der Bund mit Adam für alle Menschen (Gläubige und Ungläubige) in Kraft ist und sich bis ins Millennium weiterzieht. Was für ein Segen liegt im Ausweg!

Für den Gläubigen gibt es jetzt eine zusätzliche oder «gegenwärtige» Wahrheit!

Petrus nennt diesen Ausweg «gegenwärtige» Wahrheit:

¹²Darum will ich euch allezeit daran erinnern, obwohl ihr's wisst und gestärkt seid in der Wahrheit, die nun gegenwärtig ist. 2. Petrus 1:12 (LUT)

Der neue Bund ist unsere gegenwärtige Wahrheit!

Wir müssen die andere, zusätzliche oder gegenwärtige Wahrheit kennen! Das Evangelium der Gnade ist deine gegenwärtige Wahrheit! Der Fluch ist zwar in der Welt, doch Christus hat uns bereits in einen neuen Bund versetzt.

Dieser hebt zwar den Adamsbund nicht auf, doch diejenigen in Christus haben nun Gunst und Bevorzugung erhalten. Schlussendlich ist es der Glaube, der dich gerecht macht, dich freisetzt, dir den Druck in der Arbeitswelt wegnimmt, dich heilt und dich mit dem Heiligen Geist erfüllt. Er befreit dich von allen Generationenflüchen. Es ist der Glaube, der dich in Zungen reden lässt und deine Gebete beantwortet.

Und wenn du die gegenwärtige Wahrheit nicht kennst, kann kein Glaube entstehen. Für dich und mich gibt es unter diesem globalen Fluch eine andere gegenwärtige Wahrheit. Du wirst erstaunt sein, wie diese gegenwärtige Wahrheit deckungsgleich übereinstimmt mit dem, was wir oben betrachtet haben.

Der Ausweg heisst Christus, unsere gegenwärtige Wahrheit – der neue Bund!

Wir haben gelesen, wie Gott von *Dornen und Disteln des Bodens...* spricht. Zu Adam sagt Gott: Die Erde wird Dornen und Disteln hervorbringen, damit deine Arbeit mühselig wird. Beim ersten Adam kommen Dornen und Disteln vor, und auch beim zweiten, letzten Adam kommen sie vor. Darum wurde Jesus eine Dornenkrone auf sein Haupt gesetzt. Die Dornenkrone bedeutet, dass Jesus durch sein Leiden den adamitischen Fluch auf sich genommen hat. Jesus Christus hat den Fluch am Kreuz (Holz) für dich und mich getragen, damit wir einen Ausweg, die gegenwärtige Wahrheit haben und erlöst und befreit werden von dem Fluch des Gesetzes, damit wir Gunst und Segen empfangen können.

Mit viel Mühe sollst du dich nähren dein Leben lang... Dornen und Disteln wird der Boden hervorbringen.

Aber Jesus lädt uns alle ein:

28 Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid, so will ich euch erquicken! Matthäus 11:28 (Sch2000)

Der erste Adam ist seit dem Sündenfall mit Mühe beladen. Der letzte Adam sagt, dass er uns die Mühe abnehmen will! Er nimmt sie uns nicht nur ab, sondern er erquickt uns sogar noch! Amen. Deshalb; *«Werft alle eure Sorgen auf ihn; denn er sorgt für euch.» (1. Petrus 5:7)* Mit diesem Vers werden die Sorgen, Ängste und Nöte nicht klein- oder weggeredet, sondern es wird dir ein Weg aufgezeigt, wie du mit deinen Sorgen umgehen kannst. Pflege und kultiviere nicht deine Sorgen, sondern schleudere sie alle auf Jesus. Entscheide dich heute, dich nicht mehr zu sorgen! Denn der Herr rettet dich von allen Nöten.

Im Schweiss deines Angesichts wirst du dein Brot essen... Jesus schwitzte im Garten Gethsemane Schweiss wie die Blutstropfen. Mediziner erklären den Blutschweiss (Hämorrhidrose) so, dass die Gefässwände (Kapillargefässe) bei Stress, Angst und Anspannung reißen können und dann aus unverletzter Haut Blut durch schwitzen durch die Schweissdrüsen austreten kann.

Der Druck an der Arbeit, die Anstrengung und der Stress der Arbeit lässt uns manchmal wie in der Redewendung «Blut schwitzen». Jesus schwitzte, damit du auf seine Gunst zählen kannst. *Im Schweiss deines Angesichts wirst du dein Brot essen* hörte der erste Adam. Wir essen aber beim Abendmahl das Brot des Lebens. Der erste Adam erfuhr den geistlichen Tod, die Trennung von Gott. Jesus wusste, wenn er am Kreuz hängt, er sagen wird *«Eloi, Eloi, lama sabachthani! - Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen!» (Matthäus 15:34)* Jesus starb für ca. drei Stunden den geistlichen Tod.

Er nannte ihn Gott, weil er das Vatergefühl verloren hatte. Finsternis bedeckte die Erde und Jesus war von Gott geistlich getrennt. Jedoch bevor er physisch aushauchte und starb, wurde er geistlich lebendig gemacht (1Petrus 3:18). Er sagte: „Vater, in deine Hände lege ich meinen Geist.“ (Lukas 23:46) Und er wurde in dem Augenblick geistlich auferweckt. Der erste Adam starb geistlich und der letzte Adam starb für eine begrenzte Zeit auch geistlich. So wie der geistliche Tod durch die Sünde zu allen Menschen gekommen ist, kommt die Gerechtigkeit Christi durch seine Auferstehung zu allen Menschen. Ein Austausch hat stattgefunden, und bei Gott ist der Austausch immer: Ich nehme von dir deine Sünde, und du bekommst meine Gerechtigkeit. Verlasse dich auf die Gunst Gottes, die über dir ist und schaue nicht auf den Schweiß der Mühsal und Sorgen. Wir haben durch den neuen Bund eine gegenwärtige neue Wahrheit. Lerne auf Gott zu vertrauen und meine nicht, immer alles verstehen zu müssen. Glaube kommt, wenn du die Wahrheit hörst.

Schwangerschaftsschmerzen... *mit Schmerzen sollst du Kinder gebären;*
Die Verheissung für jede Frau:

7 Ehe sie Wehen empfand, hat sie geboren; bevor die Kindesnot sie ankam, wurde sie von einem Knaben entbunden! Jesaja 66:7 (Sch2000)

Spreche in der Schwangerschaft diese Verheissung aus: Ehe die Wehen kommen, werde ich gebären!

Die Beherrschung der Frau und ihr Wehren dagegen... *Dein Verlangen wird auf deinen Mann gerichtet sein, er soll über dich herrschen.*
Der Herr kam um die Frau zu befreien und freizusetzen:

*7 Ihr Männer sollt gleichermassen einsichtig mit eurer Frau als dem schwächeren Gefäss zusammenleben und ihr Ehre erweisen, **weil ihr ja gemeinsam Erben der Gnade des Lebens seid**, damit eure Gebete nicht verhindert werden. 1. Petrus 3:7 (Sch2000)*

Die gegenwärtige Wahrheit für die Frau heisst, dass wir gemeinsam Erben der Gnade des Lebens sind. Der Herr brachte «Gemeinsamkeit der Gnade!» Der Mann soll das Haupt sein und im Zusammenleben erweist er seiner Frau die Ehre. Und zusammen haben sie gemeinsame Gnade.

Jesus wurde zum letzten Adam, um für den Gläubigen eine gegenwärtige Wahrheit inmitten dieses Fluches zu schaffen!

Es gibt einen ersten Adam und es gibt einen letzten Adam:

⁴⁵ So steht auch geschrieben: Der erste Mensch, Adam, »wurde zu einer lebendigen Seele«; der letzte Adam zu einem lebendigmachenden Geist.

⁴⁶ Aber nicht das Geistliche ist das erste, sondern das Natürliche, danach [kommt] das Geistliche. ⁴⁷ Der erste Mensch ist von der Erde, irdisch; der zweite Mensch ist der Herr aus dem Himmel.

1. Korinther 15:45-47 (Sch2000)

Der zweite, letzte Adam gibt uns eine adamitische Wahrheit. Das ist der neue Bund. Was dem ersten Adam passierte, passierte auch dem letzten Adam:

Zu Adam sagte Gott: *an dem Tag wo du davon isst, musst du des Todes sterben...*

Psalm 88 sagt über den Herrn: *Ich liege unter den Toten, bin den Erschlagenen gleich, die im Grab ruhen.*

Und Jesaja 53 sagt über Jesus: *dafür, dass er seine Seele dem Tod preisgegeben hat und die Sünde vieler getragen hat.*

Der zweite Adam erlebte das, was auch dem ersten Adam widerfuhr.

Es stehen sich zwei Dinge gegenüber: Schöpfung und Erlösung, erster Adam und letzter Adam, erste Schöpfung und neue Schöpfung, Fluch und Segen.

Für den gefallenen, geistlich toten Menschen gilt der Bund in Adam bis zur Wiederkunft Christi und dem Tausendjährigen Reich.

Für die Gläubigen gilt der neue Bund in Jesus Christus!

¹⁶ Sie sind nicht von der Welt, gleichwie auch ich nicht von der Welt bin. Johannes 17:16 (Sch2000)

Wir sind zwar noch IN dieser Welt (also umgeben vom Bund Adams), jedoch nicht mehr VON dieser Welt. Wir leben unter der Gunst und Gnade des neuen Bundes. Jesus ist dein Wegbereiter, der Same ist der Ausweg. Und dieser Ausweg, der neue Bund ist die gegenwärtige Wahrheit. Der Schritt in den neuen Bund ist ein Akt des Glaubens, ja zu sagen zu Jesus. Danke Jesus, dass du mich vom ersten Adam befreit hast und ich in den neuen Bund mit dir eintreten kann. Amen. Amen. Amen.

Gebet zum hineinführen in den neuen Bund:

Lieber Herr, danke für den Weg. Jesus ist der Weg, der Weg hinein in den neuen Bund. Du Jesus bist der Wegbereiter, du bist mein Wegbereiter. Jesus komm in mein Herz, ich lade dich ein, reinige du mich, vergib mir alle meine Sünden. Jesus sei mein Herr, Erlöser und Retter. Ich empfangen dich jetzt ganz persönlich. Amen.

Gedanken High Light

Gott ist ein Gott der Ordnung. Gott hat sein Wort durch Bündnisse organisiert.

Gottes Beziehung zu den Menschen gründet immer auf Bündnissen.

Segen kommt immer aufgrund des gegenwärtig gültigen Bundes.

Menschen, die zum letzten Adam gehören, haben mit Generationenflüchen abgeschlossen, weil das Evangelium den Platz eingenommen hat.

Der Glaube macht dich gerecht und setzt dich frei.

Der Ausweg heisst Christus, unsere gegenwärtige Wahrheit – der neue Bund!

Jesus Christus hat den Fluch am Kreuz für dich und mich getragen, damit wir Gunst und Segen empfangen können.

Entscheide dich heute, dich nicht mehr zu sorgen! Schleudere ALLE Sorgen auf Jesus!

Der Austausch Gottes: Ich nehme von dir deine Sünde, und du bekommst meine Gerechtigkeit.

Wir haben durch den neuen Bund eine gegenwärtige neue Wahrheit.

Lerne, auf Gott zu vertrauen und meine nicht, immer alles verstehen zu müssen.

Glaube kommt, wenn du die Wahrheit hörst.

Als schwangere Frau spreche die Verheissung: «Ehe die Wehen kommen, werde ich gebären!»

Der Herr brachte für Mann und Frau die «Gemeinsamkeit der Gnade!»

Für die Gläubigen gilt der neue Bund in Jesus Christus!

Gebet und persönliches Bekenntnis

Danke Herr, dass du mein Wegbereiter, Wundertäter, Versprechenhalter bist. Ich bete Dich an. Danke Gott, dass du mein Licht in der Dunkelheit bist. Das du mein Herz berührst und heilst. Danke Jesus, dass Du alle meine Tränen wegwischt und mein gebrochenes Herz reparierst. Danke Herr, dass Du mein

Verheissungsbewahrer bist und auf alle meine Fragen eine Antwort gibst. Ich bete Dich an, Du bist in meiner Mitte, ich verehere Dich. Ich bete Dich an. Du erfüllst alle Versprechen, Du berührst und veränderst mein Leben. Mein Gott, das ist was Du bist! Ich bete Dich an, ich bete Dich an.